

Stadtsicherung Bitterfeld sowie Komplexprojekt „Kraftwerkssiedlung – Park der Chemiearbeiter“

Wartung/ Instandhaltung Brunnen, Drainagen und Ableiter SB 1 – 12 sowie PS Park der Chemiearbeiter, Betrieb Drainagen SB 1

– Eignungskriterien zur Bekanntmachung – 3/3

Die mit dem Angebot vorzulegenden Eignungsnachweise werden untergliedert in:

1. Angaben zur persönlichen Lage des Wirtschaftsteilnehmers
2. Angaben zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit
3. **Angaben zur technischen Leistungsfähigkeit**

Teil technische Leistungsfähigkeit

Die Angaben zur technischen Leistungsfähigkeit werden nachfolgend untergliedert in

- TL 1 Referenzangaben zu vergleichbaren Leistungen
- TL 2 Qualifikationen und Fachkunde
- TL 3 technische Umsetzung/ Ausrüstung

Sofern ein Bieter die nachfolgend aufgeführten Mindeststandards nicht erfüllen kann, wird das Angebot dieses Bieters bei der weiteren Wertung der Angebote nicht berücksichtigt.

TL 1 Angaben zur technischen Leistungsfähigkeit: Referenzangaben zu vergleichbaren Leistungen – Wartung/ Instandhaltung Pumpen-/ Anlagentechnik zur Grundwasserhebung/ -ableitung – Referenzen 1/ 2	Geforderte Mindeststandards gem. Formblatt Bietererklärung Projektreferenzen Wartung/ Instandhaltung Pumpen-/ Anlagentechnik z. Grundwasserhebung/ -ableitung – Referenzen 1/ 2 – (Teil C.7.1 und C.7.2 Vergabeunterlagen)
a) Allgemeine Angaben (Name des Projektes; Standort; Projektinhalt; Auftraggeber (AG); Ansprechpartner AG (Person und Kontaktdaten); Projektkosten gesamt/ pro Jahr b) Angaben zu vergleichbaren Leistungen für Erfahrungen Wartung/ Instandhaltung v. Pumpen-/ Anlagentechnik zur Grundwasserhebung/ -ableitung – <u>Pumpenwartung Projekt 1/ 2</u> c) Projekttermine	zu a) - keine - zu b) Anlagengröße/ -durchsatz: mind. 30 m³/h. Anzahl koordinierter Mitarbeiter/ Technik vor Ort: gleichzeitiger Einsatz mind. 2 Mitarbeiter im Projekt. Anzahl koordinierter Mitarbeiter/ Technik in Werkstatt: gleichzeitiger Einsatz mind. 2 Mitarbeiter im Projekt. Wartung/ Reparatur von Unterwassermotor-Pumpen: Anzahl/ Größe Pumpen müssen insgesamt dem Mindeststandard Anlagengröße/ -durchsatz entsprechen. Prüfung Pumpen im Pumpenprüfstand (ausgebauter Zustand): Anzahl/ Größe Pumpen müssen insgesamt dem Mindeststandard Anlagengröße/ -durchsatz entsprechen. Störfallmanagement: 24-h-Bereitschaftsdienst. zu c) Projektabschluss (Datum bzw. Abschluss offen): Projektende 2017 oder später. Projektdauer: ≥ 2 Jahre.
– Wartung/ Instandhaltung Pumpen-/ Anlagentechnik zur Grundwasserhebung/ -ableitung – Referenz 3	Geforderte Mindeststandards gem. Formblatt Bietererklärung Projektreferenzen Wartung/ Instandhaltung Pumpen-/ Anlagentechnik z. Grundwasserhebung/ -ableitung – Referenz 3 – (Teil C.7.3 Vergabeunterlagen)
a) Allgemeine Angaben (Name des Projektes; Standort; Projektinhalt; Auftraggeber (AG); Ansprechpartner AG (Person und Kontaktdaten); Projektkosten gesamt/ pro Jahr b) Angaben zu vergleichbaren Leistungen für Erfahrungen Wartung/ Instandhaltung v. Pumpen-/ Anlagentechnik zur Grundwasserhebung/ -ableitung – <u>Reparatur Druckrohrleitung</u> c) Projekttermine	zu a) - keine - zu b) Anlagengröße/ -durchsatz: mind. 30 m³/h. Anzahl koordinierter Mitarbeiter/ Technik vor Ort: gleichzeitiger Einsatz mind. 2 Mitarbeiter im Projekt. Reparatur Druckrohrleitung/ Ein-/ Ausbau von Armaturen, innerhalb Schacht: HD-PE mind. dA 63. Reparatur Druckrohrleitung unterirdisch verlegt, außerhalb Schacht: HD-PE mind. dA 63. Störfallmanagement: 24-h-Bereitschaftsdienst. zu c) Projektabschluss (Datum bzw. Abschluss offen): Projektende 2017 oder später. Projektdauer: ≥ 2 Jahre.

TL 1 Angaben zur technischen Leistungsfähigkeit: Referenzangaben zu vergleichbaren Leistungen – Wartung/ Instandhaltung Pumpen-/ Anlagentechnik zur Grundwasserhebung/ -ableitung – Referenz 4	Geforderte Mindeststandards gem. Formblatt Bietererklärung Projektreferenzen Wartung/ Instandhaltung Pumpen-/ Anlagentechnik z. Grundwasserhebung/ -ableitung – Referenz 4 – (Teil C.7.4 Vergabeunterlagen)
a) Allgemeine Angaben (Name des Projektes; Standort; Projektinhalt; Auftraggeber (AG); Ansprechpartner AG (Person und Kontaktdaten); Projektkosten gesamt/ pro Jahr b) Angaben zu vergleichbaren Leistungen für Erfahrungen Wartung/ Instandhaltung v. Pumpen-/ Anlagentechnik zur Grundwasserhebung/ -ableitung – <u>Kanalreinigung und TV-Inspektion</u> c) Projekttermine	zu a) - keine - zu b) Anlagengröße/ -durchsatz: mind. 30 m³/h. Anzahl koordinierter Mitarbeiter/ Technik vor Ort: gleichzeitiger Einsatz mind. 4 Mitarbeiter mit mind. 2 Saug-/ Spülfahrzeugen. Kanalreinigung: Haltungslängen und Kanaldimension: Kanalreinigung bei Haltungslängen mind. 100 m. Einsatz TV-Technik: Haltungslängen und Kanaldimension: TV-Kanalinspektion bei Haltungslängen mind. 100 m. Ablagerungen in Anlagentechnik/ Rohrleitungen: pastös bis fest, geogen bedingte Hydroxide. zu c) Projektabschluss (Datum bzw. Abschluss offen): Projektende 2017 oder später. Projektdauer: ≥ 2 Jahre.
– Wartung/ Instandhaltung Pumpen-/ Anlagentechnik zur Grundwasserhebung/ -ableitung – Referenz 5	Geforderte Mindeststandards gem. Formblatt Bietererklärung Projektreferenzen Wartung/ Instandhaltung Pumpen-/ Anlagentechnik z. Grundwasserhebung/ -ableitung – Referenz 5 – (Teil C.7.5 Vergabeunterlagen)
a) Allgemeine Angaben (Name des Projektes; Standort; Projektinhalt; Auftraggeber (AG); Ansprechpartner AG (Person und Kontaktdaten); Projektkosten gesamt/ pro Jahr b) Angaben zu vergleichbaren Leistungen für Erfahrungen Wartung/ Instandhaltung v. Pumpen-/ Anlagentechnik zur Grundwasserhebung/ -ableitung – <u>Betriebsführung Anlagen</u> c) Projekttermine	zu a) - keine - zu b) Anlagengröße/ -durchsatz: mind. 30 m³/h. Anzahl koordinierter Mitarbeiter/ Technik vor Ort: gleichzeitiger Einsatz mind. 2 Mitarbeiter im Projekt. Anzahl koordinierter Mitarbeiter/ Technik in Werkstatt: gleichzeitiger Einsatz mind. 2 Mitarbeiter im Projekt. selbstständige Betriebsführung der Anlage mit Betriebsüberwachung: in Eigenverantwortung; Kontrollregime vor Ort oder über Fernzugriff. Einstelleleistungen an den Regelorganen der Anlage zur Absicherung Betrieb: Frequenzumrichter/ Drucksonden/ EMSR-Technik allg. Störfallmanagement: 24-h-Bereitschaftsdienst. zu c) Projektabschluss (Datum bzw. Abschluss offen): Projektende 2017 oder später. Projektdauer: ≥ 2 Jahre.

Es werden mindestens 5 Projektreferenzen (Referenz 1 bis 5) mit zu erbringenden Mindeststandards gefordert und bewertet, wobei bei den Projektreferenzen mindestens 3 verschiedene Projekte zugrunde liegen sollen.

Es sind vollständige Bieterangaben unter Nutzung der Formblätter „Bietererklärung Projektreferenzen“ gem. den Teilen C.7.1 bis C.7.5 der Vergabeunterlagen bei Einhaltung der in den Formblättern benannten Mindeststandards zu erbringen.

Im Falle von Bietergemeinschaften gilt für die Projektreferenzen: Die Anzahl der Referenzen ist in Summe von den Mitgliedern der Bietergemeinschaft gemeinsam zu erbringen.

TL 2 Angaben zur technischen Leistungsfähigkeit: Qualifikationen und Fachkunde	Geforderte Mindeststandards
d) Nachweis Zertifikat SCC (Sicherheits-Zertifikat-Contractoren) e) Nachweis Fachkunde Fachkunde nach TRGS 524 bzw. DGUV Regel 101-004 (ehem. BGR 128) f) Nachweis Zertifikat Kanalinspektionskurs (KI-Schein), Fachbetrieb nach Wasserhaushaltsgesetz	zu d) Vorlage vollständige Zertifikate; im Fall einer Bieter- gemeinschaft von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft zu e) Benennung eines Fachkundigen, Vorlage Dokument zu f) Vorlage vollständige Zertifikate; im Fall einer Bieter- gemeinschaft von dem Mitglied der Bietergemeinschaft, das die Kanalarbeiten ausführen wird

TL 3 Angaben zur technischen Leistungsfähigkeit: techn. Umsetzung/ Ausrüstung/ Ausführungsfristen	Geforderte Mindeststandards gem. Formblatt Bietererklärung technische Umset- zung/ Ausrüstung und Gewährleistung Ausführungs- fristen (Teil C.8 Vergabeunterlagen)
g) Umsetzung der Vorgaben des Auftraggebers (AG) für die Ar- beiten Wartung/ Instandhaltung Brunnen, Drainagen und Ab- leiter, Kapitel 3 der Leistungsbeschreibung gemäß h) Einsatz vorgesehener Technik zur Hebung und Wiedereinbrin- gung der Pumpen, Kapitel 3.6 bis 3.8 der Leistungsbeschrei- bung gemäß i) Umsetzung der Vorgaben des AG für Leistungstest im Pum- penprüfstand/ abschließender Funktionstest, Kapitel 3.2 der Leistungsbeschreibung gemäß j) Umsetzung der Vorgaben des AG für sämtliche Pumpenwar- tungen im ausgebauten Zustand, Kapitel 3.2 und 3.6 bis 3.8 der Leistungsbeschreibung gemäß k) Einsatz vorgesehener Technik zur Anlagen- und Kanalreini- gung, Kapitel 3.6 bis 3.8 der Leistungsbeschreibung gemäß	zu g) bis k): Vorlage Bietererklärung zur Gewährleistung sämtlicher im Teil C.8 der Vergabeunterlagen benannten Mindestanforderungen zur technischen Umsetzung der Leistungen, zur technischen Ausrüstung und zur Gewähr- leistung Ausführungsfristen zu g) Umsetzung aller Arbeiten den Vorgaben der Leis- tungsbeschreibung Kapitel 3 gemäß. Ausschließlich Mitar- beiter, welche vor Ort für Außerbetrieb- und Inbetriebnah- men von Geräten, Maschinen, Systemen und Stromkreisen dem Standard der Sicherheitstechnik gemäß sowie für alle Arbeiten befähigt sind. Alle ausgebauten Pumpen werden in einer Fachwerkstatt für Pumpentechnik gewartet bzw. instandgesetzt und geprüft. Anpassen sämtlicher Arbeiten auf die vorhandenen Materialqualitäten und baulichen Ge- gebenheiten. Nur derartige Verfahren, bei denen Beschä- digungen der Anlagen ausgeschlossen werden können. Wahl/ Spezifizierung Reinigungstechnologie der Kanäle im- mer in Anpassung an bautechnische Eigenschaften der einzelnen Rohrleitungsabschnitte. TV-Untersuchung der Kanäle wird ausschließlich von qualifizierten Inspektoren vorgenommen und strikt den Vorgaben von DIN EN- 13508-2/ Merkblatt DWA-M 149-2 bzw. DWA-M 149-5 ge- gemäß durchgeführt. Zur Störungsbeseitigung 24-h-Bereit- schaftsdienst. Bei unterirdischen Anlagenteilen zur Stö- rungsbeseitigung auch erforderliche Baumaßnahmen. Pri- mat der Betriebsführung für Drainagen/ Pumpwerke im TP 1 ist Sicherstellung Anlagenbetrieb über 24 h/d und 365 d/a. Ausfall der entsprechenden Hebungselemente im Wartungs-/ Instandhaltungs- oder Havariefall max. über 8 h.

TL 3 Angaben zur technischen Leistungsfähigkeit: techn. Umsetzung/ Ausrüstung/ Ausführungsfristen	Geforderte Mindeststandards gem. Formblatt Bietererklärung technische Umsetzung/ Ausrüstung und Gewährleistung Ausführungsfristen (Teil C.8 Vergabeunterlagen)
	Verpflichtung zur Umsetzung der Vorgaben zum Arbeits- und Gesundheitsschutz gem. Leistungsbeschreibung. Vorgegebene max. Arbeits-/ Stillstands-/ Reaktionszeiten gem. Leistungsbeschreibung zu h) Insbesondere werden folgende Anforderungen erfüllt: Einsatz eines Krans mit Hubhöhe mindestens 15 m. zu i) Insbesondere werden folgende Anforderungen erfüllt: Dokumentation, Bestimmung folgender Parameter für mindestens 5 Leistungsstufen: Fördermenge, Förderhöhe, Stromaufnahme, Spannung, Leistung. Übergabe Prüfprotokoll/ Messbericht an den AG. Forderung vom AG für sämtliche Wartungen und Reparaturen, dass die hydraulische IST-Pumpen-Kennlinie (Förderhöhe – Förderstrom) < 10 % unter der SOLL-Kennlinie gem. den Herstellerangaben liegen muss. zu j) Insbesondere werden folgende Anforderungen erfüllt: Arbeiten erfolgen in einer Fachwerkstatt für Pumpentechnik des Bieters. Mindestens 2 voll ausgestattete Arbeitsplätze mit Kran. Möglichkeiten für Sandstrahl- und Farbarbeiten. Arbeiten werden vom dafür befähigten Fachpersonal ausgeführt. zu k) Insbesondere werden folgende Anforderungen erfüllt: mind. zwei Hochdruckspül- und Saugfahrzeuge (4-Achsfahrzeuge) mit mind. 11 m³ Behältervolumen. Tiefsaugvorrichtung bis mind. 10 m Tiefe. Spülleistung bis 700 L/min, mind. 350 m Spülschlauch aufgehäuspelt sowie kontinuierliche Wasserrückgewinnung. Hochdruck-Wasser-Technologie (Arbeitsdruck bis 200 bar, Düse bis 150 bar) – Standardverfahren. Höchstdruck-Wasser-Technologie (Arbeitsdruck bis mind. 500 bar). Hochdruck-Wasser-Luft-Technologie (Arbeitsdruck bis mind. 10 bar). Spiral-Technik (Aufbohren von Verstopfungen).

Für TL 3 g) bis k) ist vom Bieter unter Nutzung des Formblattes „Bietererklärung technische Umsetzung/ Ausrüstung und Gewährleistung Ausführungsfristen“ gem. Teil C.8 der Vergabeunterlagen die Gewährleistung der im Formblatt benannten Mindestanforderungen zu erklären.